

Geballte Frauen-Power

Seit 2016 kooperieren „Frau in der Wirtschaft“, die HAK Voitsberg und die „Woche“ Voitsberg anlässlich des Weltfrauentages eng miteinander. Diese Zusammenarbeit gipfelt seither in dem Sonderthema „Starke Frauen der Lipizzanerheimat“, wo Unternehmerinnen und Geschäftsführerinnen in der „Woche“ Voitsberg vorgestellt werden. Drei Schülerinnen der HAK Voitsberg arbeiteten unter der Federführung von Projektleiterin Hannelore Hardt-Stremayr und Woche-Redakteur Harald Almer an den Interviews.

Heuer gab es gleich drei Premieren. Carina Deutsch, Nadine Stacher und Carina Reinprecht ließen diese Interviews in ihre Diplomarbeit einfließen. Für diese Arbeit war der 8. März, also der Weltfrauentag, Abgabestichtag. Zum ersten Mal wurden die Teilnehmerinnen in einer charmanten



Präsentation bei einer Abendveranstaltung in der HAK Voitsberg vorgestellt und zum ersten Mal bekam eine der Schülerinnen im Zuge dieses Projektes ein Jobangebot, das sie mit Juli dieses Jahres auch annimmt.

Hannelore Hardt-Stremayr



Frankreich blickt nach Graz

Die NMS Holz & Gestaltung in Graz-Sträßgang ist internationales Vorbild: So war eine Woche lang eine französische Delegation unter der Leitung von Mag. Maria Pichlbauer (LSR Steiermark) in unserem Bundesland unterwegs, um Vorzeigeschulen zu besuchen. Zwei Vormittage verbrachten Direktoren und Vertreter von französischen Behörden dabei in der NMS Holz & Gestaltung. „Der Erfolg unserer Schule hat sich über die Grenzen hinaus herumgesprochen. Vor allem die Kooperation von Wirtschaft, Schule und Verwaltung ist auf dem NMS-Sektor europaweit einzigartig“, ist

Christian Haberl, Direktor der NMS Holz & Gestaltung, stolz auf die Arbeit der letzten Jahre. Da die Delegationsmitglieder vorwiegend aus den waldbereichen südlichen Regionen Frankreichs und da aus der Region Aix-en-Provence kommen, ist für sie das Modell der Holz-NMS von besonderem Interesse.

Großen Anklang fanden auch die Lehrmaterialien von proHolz Steiermark, die das proHolz-Team mit den französischen Pädagogen im Stationenbetrieb durchgearbeitet hat.



Ein Erfolgsfaktor: HAK FORWARD -Vernetzung

Vor über 200 Interessierten aus Schule und Wirtschaft wurden am 18. April 2018 im Europa-saal der Wirtschaftskammer Steiermark die Zertifikate für jene Diplomandinnen und Diplomanden der HAK überreicht, die im Rahmen des Projekts „HAK Forward“ ihre erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Diplomarbeitsteam unter Beweis gestellt haben. In enger Zusammenarbeit mit der Sparte Information & Consulting der Wirtschaftskammer Steiermark, unterstützt

unter anderem von FH CAMPUS 02 und der Hypo Steiermark, gelang es, insgesamt 55 Unternehmen in der Steiermark und 214 HAK-Schülerinnen und -Schüler aus den steirischen HAK-Standorten für beide Seiten gewinnbringend zu vernetzen. Dazu hatten die Schülerinnen und Schüler auch noch die Möglichkeit, an der FH CAMPUS 02 hochwertige Seminare zum Thema „Selbstmarketing“ und „Vorwissenschaftliches Arbeiten“ zu besuchen. Zudem erfolgte die mediale Begleitung

der Aktivitäten in den Regionen durch die „Kleine Zeitung“. Aus den Statements der beteiligten SchülerInnen ging klar hervor, wie positiv sich die Zusammenarbeit mit den Wirtschaftspartnern auf die schulische Karriere, aber auch die persönliche Entwicklung auswirkt. Auch die Projektpartner aus Schule und Wirtschaft sowie Vertreter der unterstützenden Partner hoben die Wichtigkeit der Vernetzung von schulischer und praktischer Erfahrung für den Ein-

stieg in die Berufslaufbahn besonders hervor. Die Tatsache, dass aus diesen Kooperationen bereits echte, dauerhafte Arbeitsverhältnisse für einzelne Absolventinnen entstanden sind, unterstreicht den praktischen Nutzen dieser einmaligen Zusammenarbeit. HASAK, die Schulband der HAK Deutschlandsberg, begleitete die Veranstaltung durch einen spannenden Vormittag – ein Beweis, dass die HAK nicht nur im wirtschaftlichen Bereich kreativ ist.

K. Wiesinger